

Herr Knapp erfragt, ob der Personalbedarf aktuell ist oder schon länger besteht.

Daraufhin erläutert Herr Bollen, dass zurzeit nur das minimale am gesetzlichen Maß erfüllt werden kann, aber alles weitere aufgrund der Personalsituation nicht leistbar wäre.

Herr Janetzky äußert sich zu der Vorlage und führt aus, dass die Stelle lediglich eine Steuerungsfunktion beinhaltet und somit keine medizinische Versorgung darstellt.

Daraufhin erwidert Herr Bollen, dass Prävention nicht nur von Ärzten betrieben werden kann, sondern Schulungen und weitere Maßnahmen auch von Gesundheitswissenschaftlern durchgeführt werden können. In den letzten Jahren gibt es im Fachdienst Gesundheit besonders im Bereich der Ärzte personelle Engpässe. Zudem könnte die Besetzung einer Stelle, z.B. mit einem Gesundheitswissenschaftler, weniger problematisch sein.